

Ganzjahresreifen: Trotz Inflation im Vergleich zum Vorjahr nur vier Prozent teurer

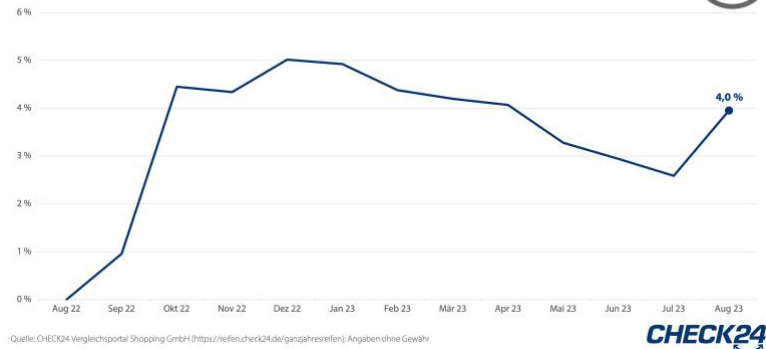
- Preise im Jahresverlauf: Im August und September sind Allwetterreifen am günstigsten
- Nord-Süd-Gefälle: Ganzjahresreifen sind in Hamburg und Berlin beliebter als in Bayern
- Ganzjahresreifen sind eine bequeme und kostensparende Alternative für Stadtmenschen

München, 1. September 2023

Die Preise für Ganzjahresreifen sind trotz anhaltender Inflation nur geringfügig gestiegen. Seit August 2022 verteuerten sich die 100 meistverkauften Ganzjahresreifen über CHECK24 nur um vier Prozent.

„Ganzjahresreifen sind trotz Inflation nur leicht teurer geworden“, sagt Tobias Lechner, Geschäftsführung Autoteile bei CHECK24. „Der Preisverlauf zeigt, dass zum Winter die Preise für Allwetterreifen üblicherweise am stärksten ansteigen. Deshalb sollten Verbraucher*innen, die einen Kauf planen, nicht zu lange warten. Spätestens zum Oktober werden die Preise wieder steigen. Außerdem lohnt es sich in jedem Fall die Preise zu vergleichen. So können Verbraucher*innen bis zu 30 Prozent sparen.“

Ganzjahresreifen: Ø Preisentwicklung der 100 beliebtesten Reifen



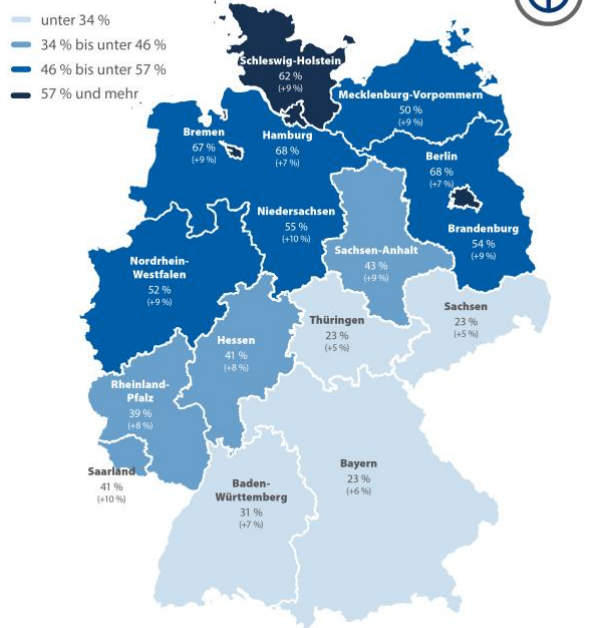
„Der Preisverlauf zeigt, dass zum Winter die Preise für Allwetterreifen üblicherweise am stärksten ansteigen. Deshalb sollten Verbraucher*innen, die einen Kauf planen, nicht zu lange warten. Spätestens zum Oktober werden die Preise wieder steigen. Außerdem lohnt es sich in jedem Fall die Preise zu vergleichen. So können Verbraucher*innen bis zu 30 Prozent sparen.“

Nord-Süd-Gefälle: Ganzjahresreifen sind in Hamburg und Berlin beliebter als in Bayern

Besonders im Norden der Republik fahren viele Verbraucher*innen ein Auto mit Ganzjahresreifen. Am höchsten ist der Anteil von Allwetterreifen mit 68 Prozent in Hamburg und Berlin.¹ Auch in Bremen (67 Prozent) und Schleswig-Holstein (62 Prozent) sind Autofahrer*innen besonders häufig mit Ganzjahresreifen unterwegs. In den südlichen Bundesländern sind diese Reifen witterungsbedingt weniger beliebt. Am geringsten ist der Anteil in Bayern, Thüringen und Sachsen (jeweils 23 Prozent).

„In Stadtstaaten ist der Anteil an Ganzjahresreifen am größten“, sagt Tobias Lechner. „Allwetterreifen sind gerade für Stadtbewohner*innen attraktiv, da keine zusätzlichen Reifen aufbewahrt werden müssen und die Kosten für die Lagerung entfallen. Außerdem sparen sich Verbraucher*innen die Werkstattkosten des saisonalen Reifenwechsels. Besonders für Bewohner*innen von großen Städten, die selten große Strecken zurücklegen, sind Ganzjahresreifen eine bequeme und kostensparende Alternative.“

Anteil Ganzjahresreifen in Deutschland (Veränderung zum Vorjahr)



Im Vergleich zum Vorjahr nahm der Anteil an Ganzjahresreifen 2022 bundesweit zu. Am stärksten stieg er im Saarland und Niedersachsen (jeweils plus zehn Prozent).

Bei Verbraucherfragen beraten die CHECK24-Reifenexpert*innen

Kund*innen, die Fragen zu ihren Pneu haben, erhalten bei den CHECK24-Reifenexpert*innen eine persönliche Beratung per E-Mail. Im digitalen Kundenkonto sehen und verwalten Verbraucher*innen ihre Bestellungen.

¹Datenbasis: alle in den vergangenen zwölf Monaten über CHECK24 gekauften Reifen

Pressekontakt CHECK24

Maria Trottner, Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1174, maria.trottner@check24.de

Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportale. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige Hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für Internet und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 300 Autovermietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften, über 75 Pauschalreiseveranstaltern und Dienstleistern aus ca. 70 Kategorien das für sie passende Angebot. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Zur CHECK24 Gruppe gehört auch die C24 Bank. CHECK24 hat seinen Hauptsitz in München und ist an vielen weiteren Standorten in Deutschland vertreten.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.